19. Der Rekrut.

1. Wer will unter die Soldaten, der muß haben ein Gewehr; das muß er mit Pulver laden, und mit einer Kugel schwer;

2. Der muß haben an der Seiten einen Säbel spitz und scharf, daß er, wenn die Feinde streiten, schießen und auch fechten darf;

3. Und ein Roß zum Galoppiren, und von Silber auch zwei Sporn', daß er kann den Gaul regieren, wenn er Sprünge macht im Zorn.

4. Einen Schnurrbart an der Nasen, auf dem Kopfe einen Helm — sonst, wenn die Trompeter blasen, ist er nur ein armer Schelm!

20. Das Haselroß.

1. Wenn die bunten Blumen blühn, kriegt mein Kind ein Röcklein, wenn die Haseln werden grün, schneid' ich ihm ein Stöcklein.

2. Sitz' nun auf, sitz' auf geschwind, reiten sollst du heute! Machst du's brav, mein liebes Kind, freu'n sich alle Leute.

3. Auch die Vöglein freu'n sich sehr rings auf allen Seiten, zwitschern fröhlich um dich her: „Ei, was kannst du reiten!"

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202001200913-0